

Tschechoslowakische Glasrevue 1946, Jahrgang 1, Nr. 1 / 2: Bestandaufnahme der Glasindustrie nach Besetzung, Krieg und Wiederaufbau

SG: **Christina & Olivier Perrin**, Schweiz, haben mehrere Ausgaben der Glasrevue in französischer Sprache ab der ersten Ausgabe nach dem Zweiten Weltkrieg gesammelt. **Sie haben sie der PK zur Auswertung zur Verfügung gestellt - dafür herzlichen Dank!**

Abb. 2012-4/05-01

Verre Tchecoslovaque [Glasrevue, französische Ausgabe] Anné I., No. 1 / 2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Einband
Titelbild: Made in Czechoslovakia „Kristall aus Böhmen“ Sammlung Perrin



Schon die seitengroßen **Inserate** der Glasfabriken in den ersten Jahren des wieder gegründeten Staates Tschechoslowakei zeigen, dass die Glasfabriken **1946** noch die **Namen ihrer früheren Besitzer** tragen, aber doch schon seit **1945 enteignet, verstaatlicht und neu zusammengelegt und untergegliedert** wurden. Die Gesetze zur Enteignung und Verstaatlichung wurden erst **1948** beschlossen. 1945 wurden aber nicht nur die Glasfabriken und -manufakturen von deutschen, österreichischen oder deutsch-sprachigen tschechischen Unternehmern enteignet und verstaatlicht, wie z.B. **Curt und Henry G. Schlevogt**, sondern auch die von tschechischen Unternehmern, die nicht im deutsch besetzten Gebiet der Tschechoslowakei, sondern im Protektorat Böhmen und Mähren ihren Betrieb hatten und tschechische Staatsbürger waren, z.B. **František Halama und Rudolf Hloušek** und viele andere. Auch ihre

Betriebe gingen in der Gesamtorganisation unter. Der Glasverleger Halama konnte erst nach **1990** seine Pressformen wieder zurückbekommen, die zusammen mit den Glaswerken **Josef Riedel** enteignet wurden.

Die früheren deutsch-sprachigen **Besitzer** waren 1946 schon nicht mehr in Böhmen, Mähren und in der Slowakei. Sie waren sicher mit den Flüchtlingsströmen in den Westen geflohen bzw. verhaftet und z.B. in die UdSSR verschleppt worden, wie z.B. Walter Riedel. Wahrscheinlich wurden die Unternehmen damals von den tschechischen leitenden Angestellten und Glasmachern geleitet, die Besetzung und Weltkrieg überlebt hatten. Viele deutsch-sprachige **Glasmacher** - ehemals Böhmen, Mähren, Slowaken oder Sudetendeutsche - waren ebenfalls geflohen oder vertrieben worden.

Da die tschechisch-sprachigen Glasmacher vor dem Weltkrieg vor allem die untergeordneten Arbeiten verrichteten, mussten also nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges tschechische Arbeiter ausgebildet und vor allem auch aus der Mitte des Landes in die Gebiete der Glasfabriken in den Randgebieten umgesiedelt werden. Die Glasfachschulen mussten erst wieder aufgebaut und ausgestattet und mit Ausbildern besetzt werden. In Hradec Králové [Königsgrätz] wurde das bereits 1923 gegründete **Institut für Forschung in der Glasindustrie** [Sklářský ústav Dr. E. Beneše / Státní výzkumný ústav sklářský / SVUS] wieder aufgebaut. Da die Glasindustrie wie die Maschinenbauindustrie und andere Industriezweige nach der deutschen Besetzung auf Kriegsproduktion umgestellt worden war, mussten zur Versorgung der Bevölkerung und für den Export ins westliche und östliche Ausland erst wieder die Betriebe repariert werden, damit Glaswaren aller Bereiche hergestellt werden konnten.

Die erste Ausgabe der Glasrevue bringt dazu eine Aufstellung aller Glasbetriebe, die 1946 noch - unter ihren alten Namen - wieder in Betrieb gesetzt wurden.

s.a. PK 2005-3, SG, Zur Umstellung der Glasherstellung in der Tschechoslowakei nach dem Ende des 2. Weltkriegs, Reproduktionen von Gläsern der Firmen Hoffmann, Schlevogt und anderen von 1945 bis 1990

PK 2005-3, SG

Was war von 1945 - 1948 in Tschechien los?

In der bis um **1990** in der Tschechoslowakei veröffentlichten Literatur, vor allem in der deutsch-sprachigen Ausgabe der Fachzeitschrift „**GLASREVUE**“ konnte man - wenn überhaupt - nur bruchstückhafte Informationen darüber finden, was von **1939** bis um **1948** und später mit den vielen kleinen und großen Glasunternehmen mit Glasschmuck und / oder Flakons und Kunstglas geschehen war.

Nur so viel kann man „offiziell“ in der „GLASREVUE“ finden
[Fanderlik, Glasrevue 1980-07, S. 10]:

Nach der **Nationalisierung der Industrie am 28. Oktober 1945** wurde mit Beschluss der Regierung ein **zentrales Spitzenorgan der Glasindustrie** mit der Bezeichnung „**Československé závody sklářské**“ (Tschechoslowakische Glaswerke), Nationalunternehmen, Generaldirektion in Prag, gegründet.

Es wurden 16 Nationalunternehmen bestimmt, darunter:

[...]

Sklárny Inwald (Glashütten Inwald), Direktion in Teplice-Dubí, mit 6 Betrieben

Spojené České sklárny (Vereinigte böhmische Glashütten), Heřmanova Huť, mit 3 Betrieben (früher **Stölzle**)

České sklo, dříve Moser (Böhmisches Glas, früher Moser), in Dvory bei Karlovy Vary, 1 Betrieb

Sklárny Český křišťál (Glashütten Böhmisches Kristall), Direktion České Budějovice, mit 6 Betrieben

Sklárny a brusírny Bohemia (Glashütten und Glasschleifereien Bohemia), Direktion in Havlíčkův Brod, mit 8 Betrieben

Borské sklárny (Glashütten in Nový Bor), Nový Bor, mit 10 Betrieben

Českomoravské sklárny (Böhmisch-mährische Glashütten), Krásno nad Bečvou, mit 8 Betrieben (früher **Reich**)

Sklárny Moravia (Glashütten Moravia), Kyjov, mit 4 Betrieben (früher **Reich**)

Sklárny a rafinerie, dříve J. Riedl (Glashütten und Raffinerien, früher J. Riedel), Dolní Polubný, mit 7 Betrieben

Jablonecký průmysl (Jablonecer Industrie), Jablonec nad Nisou, mit 4 Betrieben

Spojené sklárny jablonecké (Vereinigte Jablonecer Glashütten), Jablonec nad Nisou, mit 5 Betrieben.

Außerdem wurde eine zentralisierte, staatliche Handels- und Export-Organisation „**GLASSEXPORTE**“ geschaffen [Housa, Glasrevue 1983-02, S. 4]:

28. April 1948 Gesetz über die staatliche Organisation des Außenhandels und der internationalen Spedition

Aufgrund des Gesetzes über die Nationalisierung des Außenhandels wurde eine Reihe spezialisierter Gesellschaften für den Export, den Import und die Ausübung von Dienstleistungen konstituiert, denen das **Monopolrecht für die Außenhandelstätigkeit in abgegrenzten Bereichen** zuerkannt wurde. Die neue Organisation ermöglichte dem Staat wirksam den Außenhandel nach den Bedürfnissen der sozialistischen Entwicklung der tschechoslowakischen Wirtschaft zu lenken.

Realisierung der **zweiten Nationalisierungsetappe** und die Errichtung der **Grundlagen der sozialistischen Industrie und Landwirtschaft** sowie die

Konstituierung des sozialistischen **staatlichen Außenhandelsmonopols**. Unter den ersten Organisationen des Außenhandels entstand am **1. September 1948** auch die „**Tschechoslowakische Aktiengesellschaft für den Glasexport**“.

Im **März 1949** erhielt diese „**Tschechoslowakische Aktiengesellschaft für den Glasexport**“ den Titel „**GLASSEXPORTE**“.

Ab 1949 wurden in das Exportsortiment von „GLASSEXPORTE“ **Haushaltsgebrauchsglas**, und zwar sowohl **Bleikristall** als auch **Natronkaliglas**, sowie **Bijouterie - und Kristallwaren aus Jablonec** aufgenommen.

Der Export wurde zunächst von einzelnen, sog. „Departements“ der Glasexport AG durchgeführt.

1952 wurde im Zusammenhang mit dem **neu entstandenen Außenhandelsunternehmen „Jablonec“** mit Sitz in Jablonec nad Nisou [Gablonz], aus dem Exportsortiment **die Jablonecer Bijouterie ausgegliedert** [SG: „JABLONECGLASS“].

Mehr als diese dürren Angaben konnte bisher in der „GLASREVUE“ und in Büchern nicht gefunden werden.

Die Firmen Heinrich Hoffmann und Curt / Henry G. Schlevogt, Josef Riedel, František Halama, Rudolf Hloušek und andere waren wahrscheinlich in einer der 3 zentralisierten, staatlichen Firmen untergegangen:

Sklárny a rafinerie, dříve J. Riedl, Dolní Polubný
Jablonecký průmysl, Jablonec nad Nisou
Spojené sklárny jablonecké, Jablonec nad Nisou

Nach der staatlichen Neuordnung der tschechischen und slowakischen Glasindustrie von 1945 bis 1948 gab es bis um 1990 unzählige, unüberschaubare Umgruppierungen der Unternehmen.

Die Lage wurde nach den Privatisierungen nach 1990 nicht überschaubarer.

**Verre Tchecoslovaque
Année I., No. 1 / 2**

Zusammenfassung:

Die Reorganisation der Glasindustrie in der Tschechoslowakei;

Die Glasfabrik Inwald, Poděbrady;

Einige Fragen zu Beleuchtungsglas;

Das Institut Dr. Edvard Beneš für die Forschung in der Glasindustrie in Hradec Králové;

Informationen für Käufer von Parfümflaschen,

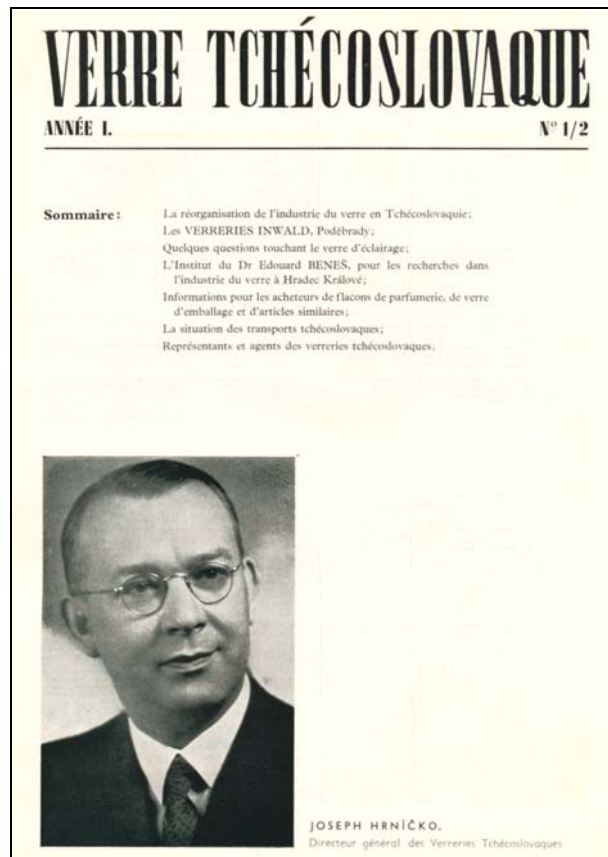
Verpackungen aus Glas und dergleichen;

Die Situation von Transporten in der Tschechoslowakei;

Repräsentanten und Agenten der tschechoslowakischen Glasindustrie [im Ausland];



Abb. 2012-4/05-02 & Abb. 2012-4/05-03
 Verre Tchecoslovaque [Glasrevue, französische Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Titelblatt, Inhalt
Joseph Hrníčko, Generaldirektor Verreries Tchecoslovaques [Československé závody sklářské]
Dr. Raymund Neumayer, Stellv. Direktor
Ingénieur Dr. Matyáš Lewinter, Stellv. Direktor
Reorganisation der tschechoslowak. Glasindustrie
 Sammlung Perrin



Dr. Raymund Neumayer, Stellv. Direktor
Ingénieur Dr. Matyáš Lewinter, Stellv. Direktor

Die Reorganisation der Glasindustrie in der Tschechoslowakei

Das Problem, das eine entscheidende Rolle im wirtschaftlichen und politischen Leben der Tschechoslowakischen Republik spielt, ist die **schnellstmögliche Ausföhrung der Rekonstruktion und Sanierung von Unternehmen** für den Übergang in den Zustand des Friedens und der wirtschaftlichen Nutzung. Die Produktion der meisten Unternehmen ist niedriger als vor dem Krieg, wie auch in vielen anderen Ländern. Aber das ist nicht verwunderlich, weil **seit 7 Jahren weder Investitionen noch ein Austausch von Ausrüstungen** geschehen ist, im Gegenteil, die **Ausrüstung wurde zerstört, die Verwaltung wurde völlig desorganisiert**. Dies war der Zustand unserer Fabriken, als die Glasindustrie durch das **Dekret** des Präsidenten der Republik über die **Nationalisierung der Industrie** verstaatlicht wurde [1945].

Die führenden Persönlichkeiten, geleitet von Mr. Joseph Hrníčko, Generaldirektor der Verreries Tchecoslovaques, haben diese Reorganisation tschechoslowakischen Glasindustrie erreicht. Zur Information unserer ausländischen Kunden und der Industrie, veröffentlichen wir hier die **neue Organisation mit den ursprünglichen Namen der beteiligten Firmen und deren Produktion**:

Alle verstaatlichten Unternehmen der Glasindustrie werden in einer zentralen Stelle konzentriert:
Les Verreries Tchecoslovaques [Glaswerke der T.], Nationalunternehmen, in Prag II, Revoluční třída 2.

Diese zentrale Stelle beschäftigt sich mit allen Fragen der nationalen Unternehmen. Ihre Abteilung **Export** ist bereits sehr aktiv, Beziehungen mit fast allen Ländern mit Käufern der Vorkriegszeit aufzunehmen, die an der Erneuerung des Handels interessiert sind.

Übereinstimmend mit den verschiedenen Arten von Waren, wurden **Vertriebsgesellschaften** gebildet:

Vertriebsgesellschaft der tschechoslowakischen Fensterglasfabriken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Prag II, Revoluční třída 2.

Sie verkauft nur Fensterglas, einfaches Glas Sicherheitsglas, glasfaserverstärkte Scheiben, Fliesen, Glasmalerei, Glas für Kirchenfenster, Pressglas, Spiegel und Glasbausteine, etc ...

VITREA, Prag II, Revoluční 2, verkauft farbige **Glasflaschen**, grün und braun aller Art und aller Größen, Flaschen [bouteilles] für Sekt, Bier und Mineralwasser, hellgrün oder klar (Kristall); Flaschen für Likör, Alkohol, Milch; Siphons, Ballons und alle Arten von Gläsern [bocaux] zur Konservierung von Früchten und Gemüse ...

DUTA, Prag II, Revoluční 2 **verkauft Glaswaren ausschließlich auf dem tschechoslowakischen Markt.**



Die Reorganisation der Glasindustrie in der Tschechoslowakei [1945/1946]

Dénomination actuelle = aktueller Name; Siège social = Sitz des Unternehmens;

Composition = Zusammensetzung; Production actuelle = aktuelle Produktion 1946; a. spol. = a. s. = & Co.

Dénomination actuelle	Siège social	Composition	Production actuelle
Usines Tchèques pour la Fabrication de bouteilles, entreprise nationale	Teplice-Šanov Vrchlického 10	Skelné hutě Wiegand a. s. Duchcov Siemensovo sklo, a. s., Nové Sedlo u Lokte Mühling-Union, a. s. pro sklářský průmysl, Ústí nad Labem	bouteilles en tous genres, bocaux à confiture, verre à confiture et à miel, verres à conserves, briques et careaux de verre, verre technique
Verreries Inwald, entreprise nationale	Teplice-Šanov	České sklo, a. s., Teplice-Šanov Sklárny a rafinerie J. Inwald , a. s., Svobodín T. Tomschik, kom. spol., Košťany u Teplic Česká sklárna Karlova Huť, Č. Slanina a. s., Cukmantl Sklárny a rafinerie J. Inwald a. s., Poděbrady Pallme König, kom. spol., Košťany u Teplic	syphons, bocaux pour la confection de conserves verres à cornichons, bouteilles, verres à confiture et à miel, verres décoratifs, verre pressé industriel, autres verre pressé et technique , verre soufflé industriel, services de verre taillé, cristaux taillés , figurines de verre travaillées à la main (pour les Etats-Unis)
Verreries réunies de Bohême, entreprise nationale	Heřmanova Huť	Stölzle a. s. pro průmysl sklářský, Heřmanova Huť Morawtzovi synové, sklárna, Otovice Libochovické sklárny, a. s., Libochovice	siphons, bombonnes de verre, flacons médicaux, flacons divers; verre d'emballage, verre pressé , industriel et de luxe en couleur
Verreries „Osram“, entreprise nationale	Košťany	Osram , spol. s r. o., Košťany u Teplic	Ampoules électriques
„Verreries de Bohême“, anct. Moser, entreprise nationale	Dvory u Karlových Varů	Státní průmysl skla, dříve Moser a synové a. s., Dvory	Verre de luxe en tous genres , services, etc.
Verreries „Cristal de Bohême“ entreprise nationale	České Budějovice, Husova 877	Sklárna „Klásterský mlýn“, dř. J. Lötz vdova, Rejnštejn Jos. Eduard Schmid, Annín u Sušice Vilém Králík syn, sklárny Lenora u Prachatic Jihočeské sklárny, a. s., Chlum u Třeboně A. Rückl a synové, a. s., Nová Huť pod Nižborem A. Rückl a synové, a. s., Včelnička u Kamenice n. L.	Flacons, verre d'emballage, verre d'éclairage électrique et à gaz, verre soufflé industriel, services de verre taillé, cristaux taillés, figurines de verre travaillées à la main (pour les Etats-Unis)
Verreries „Kavalier“ entreprise nationale	Sázava	Vl. J. Kavalier , a. s., Sázava J. Kavalier , sklárna, Sázava	Verre et instruments de verre pour laboratoires en tout genre, verre technico-chimiques



Dénomination actuelle	Siège social	Composition	Production actuelle
„Bohemia“ Raffineries et tailleries de verre, entreprise nationale	Havlíčkův Brod	Sklárna Růženín, Arnošt Pryl, Růženín Sklárna „Antonínův Důl“, Stoky u Jihlavy Bratří Císařové, sklárny Josefodol, Františkodol, Tasice, Pavlov, Pallme-König, komandit. spol., Úsobí	Flacons de toilette, services de verre taillé, verre brut, cristaux taillés
Verreries de Bor, entreprise nationale	Bor u České Lípy	Sklárny V. Hantich a. s. Bor u České Lípy ASA sklárna A. Schmidt, Bor u České Lípy Sklárna Štěpán Hrdina, Prácheň A. Mayer a syn, sklárna, Krásné Pole' Clemens Rasch a syn, sklárna a rafinerie, Oldřichov u České Lípy Bratří Jilkové, sklárna, Kamenický Šenov Rückl Adolf, Kamenický Šenov Vetter Frant., sklárna, Kamenický Šenov I. A. Loschek, sklárna, Falknov-Kytlice A. Rückl a synové a. s., Skalice u České Lípy	Flacons médicaux avec bouchons de sûreté en verre, flacons à parfum, verre d'éclairage électrique et à gaz verre soufflé industriel, services de verre taillé, cristaux taillés, de couleur, et gravés, verre raffiné, verre ordinaire et Inwald de luxe , services de toilette, services à liqueurs, services de fumeurs, verre domestique raffiné
Verreries Tchécomoraves, entreprise nationale	Praha II, Štěpánska 65	Českomoravské sklárny, dříve S. Reich a. s., Krásno nad Bečvou, Vsetín, Karolína Huť, Úsobrno u Jevíčka, Jablůnka J. Schreiber a synovci, Rapotín u Mor. Šumperku Ant. Kopp a syn, Janštýn Adolf Richter a. s., Vrbno ve Slezsku	suciers, flacons médicaux avec bouchons de sûreté, flacons en tous genres, verre d'éclairage à pétrole à gaz et électrique, verre pressé , verre industriel, verres à bière, verre soufflé industriel, services de verre taillé, verre taillé, gravé et de couleur, verre technico-chimique, verre de laboratoire, bouteilles thermos
Verreries „Moravia“, entreprise nationale	Kyjov	První česká sklárna v Kyjově na Moravě (Reich) M. Vrtala, sklárny Rosice u Brna, Dubňany Sklárna Zahn & Göpfert, Květná u Uh. Brodu	Verre moulé en tous genres, bombonnes, bocal pour la confection de conserves, verres à cornichons, verre d'emballage, verre soufflé industriel, services de verre taillé, verre taillé domestique et de luxe, verres à accumulateurs et aquariums



Dénomination actuelle	Siège social	Composition	Production actuelle
„Union“, Fabriques réunies de verre plat [Flachglas] entreprise nationale	Teplice-Šanov, Lípová 51	Mühling-Union akc. spol. pro sklářský průmysl, Řetenice, Hostomice Sklárna Lesní Brána a. s. pro sklářský průmysl, Lesní Brána Spojené závody pro výrobu barevného skla, Cukmantl, Mstišov Weimannovy závody, Chudeřice Engels a. s., kom. spol., Duchcov, Bílina u Duchcova	Bouteilles en tous genre, verre a vitres, verre securit, Thermolux, verre déco ratif, verre cathédral, verre brut, verre armé, tuiles et carreaux de verre pour le bâtiment, glaces taillées et de couleurs, ouate de verre,
Verreries de la Bohême de l'Ouest, entreprise nationale	Falknov nad Ohří	Západočeské sklárny a. s., Oloví, Chodov Dol. a průmyslové závody, dř. J. Stark, Dolní Rychnov Lambertsovy sklárny, Stará Voda u Kynžvartu	vitres, opaxit, carreaux de verre, verre armé, verre travaillé, verre cintré
Verreries et raffineries anct. Joseph Riedel, entreprise nationale	Dolní Polubný	Josef Riedel sklárny: Dolní Polubný, Desná, Dolní Maxov, Příchovice, Žacléř, Rohrsdorf, Kořenov	barres de verre, flacons, verre de signalisation, verre soufflé industriel, perles de verre, pipettes, verre a lampe, filament de verre, verre pour l'éclairage néon, lentilles, verre pour réflecteurs
L'industrie du verre de Jablonec, entreprise nationale	Jablonec nad Nisou, Hutní 19	Bratří Redelhammerové, Jablonec n. Nisou Konrád Dressler , Smržovka A. Schiketanz, Albrechtice J. Pribsch, Mšeno Jan Schora a. s., Janův Vrch	boutons en tous genres, châtons, verre à lampe, perles, barres de verre
Verreries Réunies de Jablonec, entreprise nationale	Jablonec nad Nisou, Jungmannova 10	Bangles Corporation, Dolní Prysk Ludvík Breit Lučan n. N. K. Riedel , Josefodol Ing K. Riedel , Rýnovice Leopold Riedel , Rýnovice	flacons, cristallerie fine, verre brut, bangles, barres de verre, petites perles
Verreries Slovaques, entreprise nationale	Bratislava, Dunajská 2/II	Slovenské skelné hutě, predtým J. Schreiber a synovci, úč. spol., Lednické Rovne „Clara“ sklárne, úč. spol., Utekač Sklárna Nemšová, Karol Schedlbauer, Nemšová Zlatňanské sklárne, úč. spol., Zlatno (Zahn) Ján Kossuch , úč. spol., Cinobaňa, Katarinská Huta u Lučence	verres à liqueurs, verre pressé , verre taillé, coloré et gravé, verre d'emballage, flacons, verre d'éclairage, cylindres de verre, ampoules.



Abb. 2012-4/05-04 & Abb. 2012-4/05-05
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat der Vertriebs-
 gesellschaft der tschechoslowakischen Fensterglasfabriken
 farbige Beilage Glasschmuck, Hersteller unbekannt, Jablonec
 Sammlung Perrin

ADRESSEZ VOUS AVEC CONFIANCE

au Comptoir Central de vente des verreries tchécoslovaques
 à PRAGUE - TCHÉCOSLOVAQUIE

Glaces polies
 Verre à vitres ordinaire, givré et dépoli
 Verre de grosse épaisseur
 Plaques pour photographie
 Verre bombé
 Verre argenté
 Glaces à bords travaillés et biseautés
 Verre brut coulé et moulé
 Verre strié
 Verre imprimé
 Verre cathédral
 Verre armé
 Verre opaque Miropaque poli
 Chodopak poli au feu
 Connex-verre sandwich
 Restex-verre trempé
 Thermolux
 Briques et pavés de verre
 Fibre de verre

Union des fabriques de la Bohême pour la vente du verre à vitres, S. A.
 Prague II, Revoluční 2, Tchécoslovaquie.



Abb. 2012-4/05-06 & Abb. 2012-4/05-07
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Artikel
 Die Glasfabriken Inwald, staatliches Unternehmen, Poděbrad
 Inserat Verreries Inwald, Teplíce-Šanov
 Sammlung Perrin

Les verreries INWALD, entreprise nationale,
 Usines de PODĚBRADY

Dans la ville balnéaire de Poděbrady, à une cinquantaine de kilomètres de la capitale de la République Tchécoslovaque, au milieu d'une contrée très fertile appelée «le bande d'or de la Bohême», se trouvent les verreries et raffineries, anciennement INWALD, entreprise les plus modernes dans l'industrie du verre tchécoslovaque, actuellement entreprise nationale.

Fondée en 1876 par J. Gerhard, l'entreprise a été louée en 1893 à Joseph Inwald, qui l'acheta ensuite et l'incorpora à un groupe de verreries constituant la société anonyme du même nom.

A sa fondation la verrerie produisait diverses sortes de verre d'utilité, du verre d'emballage, des ampoules pour lampes électriques, plus tard, on y créa une manufacture de bouteilles à siphon et, finalement on y est passé à la production de verre taillé, de haute qualité: verre de Bohême et notamment cristaux.

Par des investissements successifs, par des constructions de raffineries nouvelles et par l'agrandissement des divers secteurs de la production, l'entreprise est parvenue à un haut degré de rendement. Ses produits d'excellente qualité exportés dans le monde entier ont acquis rapidement une bonne renommée et la confiance de tous les marchés internationaux.

Après la fondation de l'entreprise, des spécialistes du verre ont commencé par s'établir à Poděbrady. Leur labeur traditionnel et leur habileté ont contribué à créer une entreprise des plus modernes, dont le parfait outillage l'a porté au niveau actuel, assurant une production rationnelle et un nouvel essor dans le domaine économique.

La position avantageuse de l'entreprise, qui se trouve à proximité de la station de chemin de fer, et avec laquelle elle est reliée, par ses propres voies et la possibilité de transport par

LES VERRERIES

Syphons,
 bocaux pour la confection de conserves,
 verres à cornichons,
 à confiture,
 à miel,
 verre pressé industriel,
 services de table,
 cristaux taillés,
 figurines de verre
 façonnées à la main

VERRERIES INWALD
 ENTREPRISE NATIONALE
 Teplíce-Šanov



Abb. 2012-4/05-08 & Abb. 2012-4/05-09
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries de Bohême, dříve Moser, Karlovy Vary
 Verreries Bohemia, Havlíčkův Brod
 Sammlung Perrin

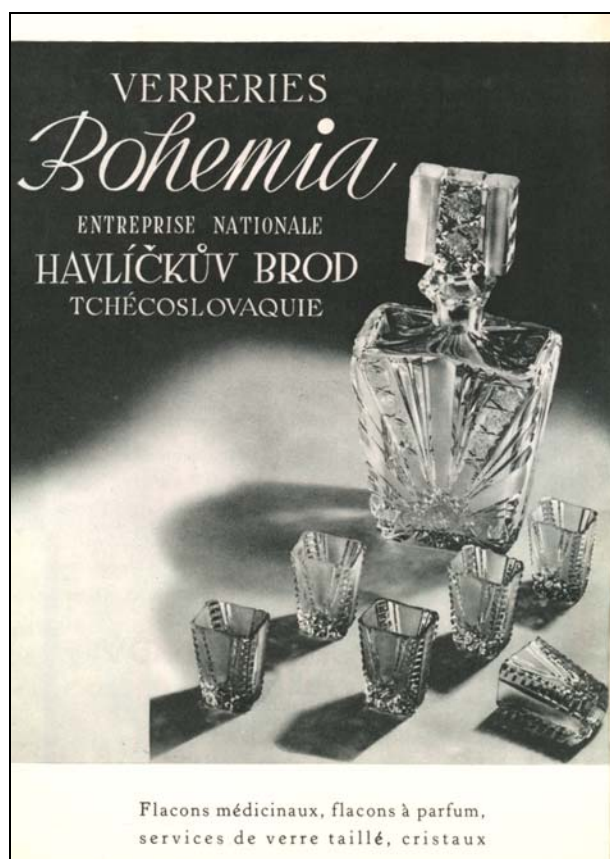


Abb. 2012-4/05-10 & Abb. 2012-4/05-11
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Raffineries de verre Kamenický Šenov
 Manufacture de lustres de cristal Kamenický Šenov
 Sammlung Perrin

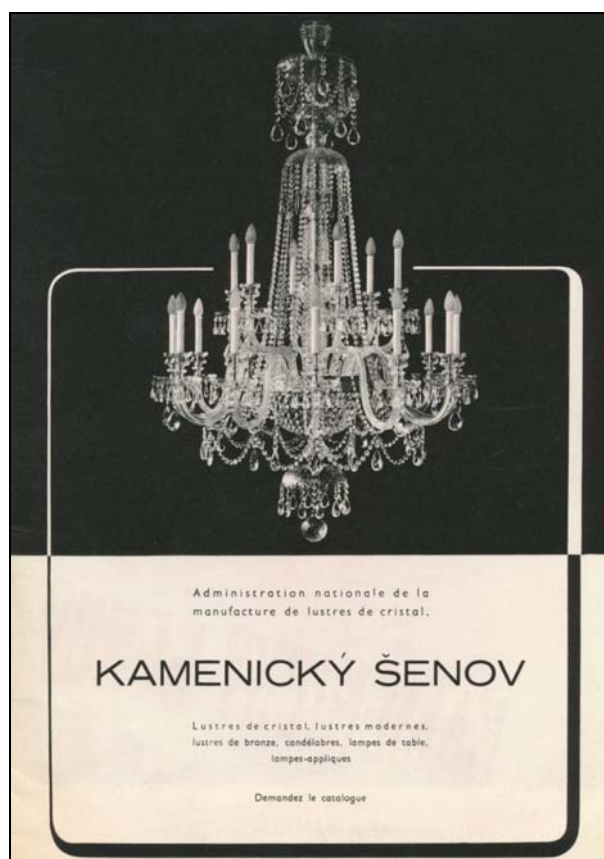



Abb. 2012-4/05-12 & Abb. 2012-4/05-13
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries Tchéco-Moraves, Prague
 Verreries Moravia, Kyjov
 Sammlung Perrin

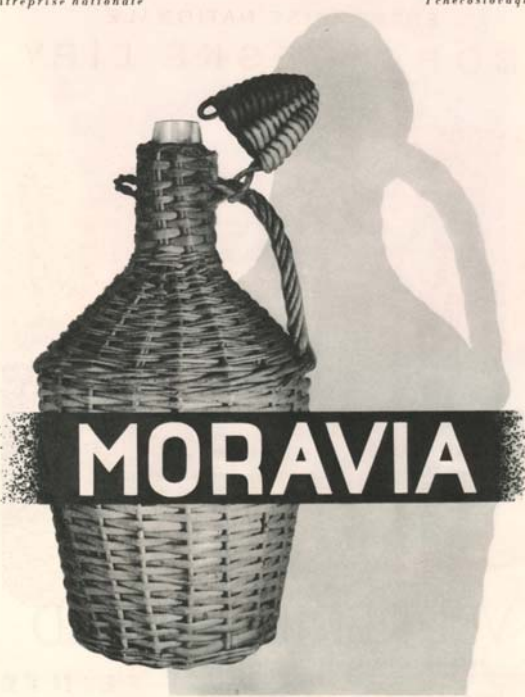


Flacons médicaux. Flacons en tous genres, verre d'éclairage, verre pressé, verre industriel, services de verre taillé, gravé, verre de couleur, verre de laboratoire, bouteilles thermos

VERRERIES TCHÉCO-MORAVES
 entreprise nationale
 PRAGUE, Štěpánská 65

FOIRE DE PRAGUE: PALAIS DE LA FOIRE, 11-ÈME ÉTAGE, STANDS 2186, 2194 ET 2133

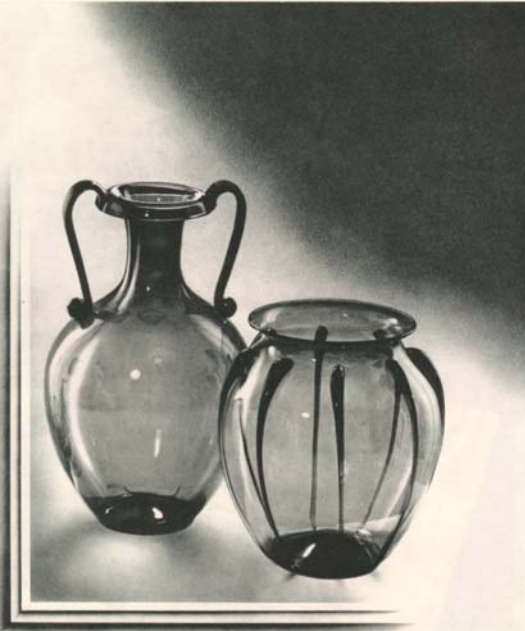
VERRERIES „MORAVIA“ · KYJOV
 entreprise nationale Tchécoslovaquie



MORAVIA

Verre moulé en tous genres, bombonnes, bocaux pour la confection de conserves, verres à cornichons, verre d'emballage, verre soufflé industriel, flacons médicaux, flacons à parfums, verre pressé, verres à accumulateurs, aquariums, services de verre taillé


Abb. 2012-4/05-14 & Abb. 2012-4/05-15
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries de Bor u České Lípy
 Verreries de Bor u České Lípy
 Sammlung Perrin



VERRERIES DE BOR
 entreprise nationale
BOR U ČESKÉ LÍPY

Flacons médicaux avec bouchons taillés, flacons à parfum, verre d'éclairage électrique, à pétrole et à gaz, verre soufflé industriel, services de verre taillé, cristaux taillés, de couleur et gravés, verre raffiné, verre ordinaire et de luxe, services de toilette, services à liqueurs, services de fumées, verres domestiques


VERRERIES DE BOR
 ENTREPRISE NATIONALE
BOR U ČESKÉ LÍPY



VERRES: PEINTS
 TAILLES
 GRAVES




Abb. 2012-4/05-17 & Abb. 2012-4/05-18
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries Cristal de Bohême, České Budějovice
 Verreries réunies de Bohême, Heřmanova huť (ehem. Stölzle)
 Sammlung Perrin



Flacons à parfum
 Verre d'éclairage
 Verre taillé domestique
 Services de table
 Cristaux de luxe

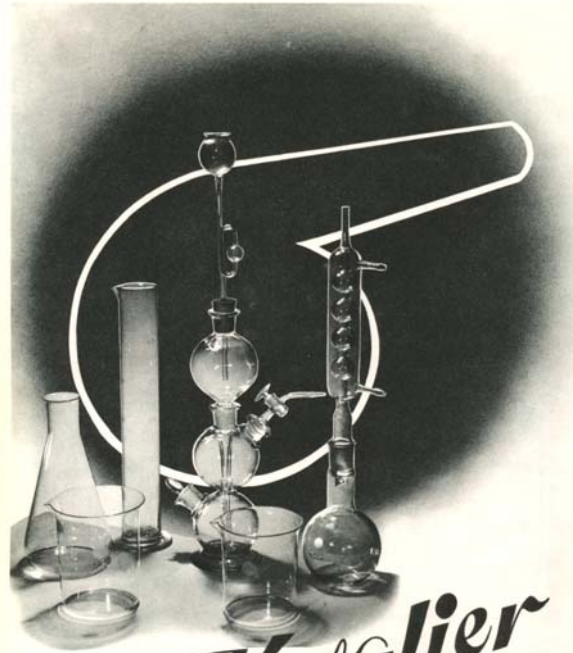
VERRERIES „CRISTAL DE BOHÈME“
entreprise nationale
ČESKÉ BUDĚJOVICE, HUSOVA 877



Les fameux articles de verre de la marque „Stölzle“ ont acquis par leur haute qualité et par leur sélection soignée les sympathies du monde entier. La guerre a suspendu les rapports internationaux. Or, elle s'est victorieusement terminée. La Tchécoslovaquie exporte de nouveau sa verrerie et les articles de la marque „STÖLZLE“ réapparaissent de nouveau sur les marchés étrangers. Le verre soufflé, pressé, ou moulé, en tous genres et couleurs, cristaux, flacons à parfum, salons, verre d'emballage, verre de ménage etc.

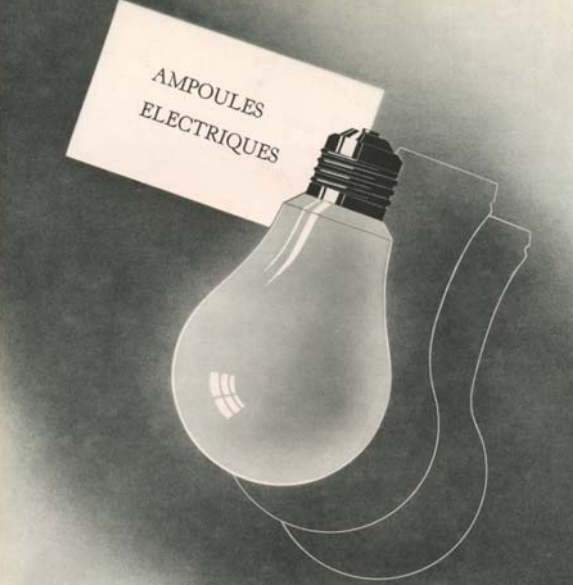
VERRERIES RÉUNIES DE BOHÈME
 ENTREPRISE NATIONALE
 HEŘMANOVA HUŤ, TCHÉCOSLOVAQUIE

Abb. 2012-4/05-19 & Abb. 2012-4/05-20
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries Kavalier, Sázava
 OSRAM, Košťany u Teplic-Šanova
 Sammlung Perrin



Kavalier

VERRERIES KAVALIER, SÁZAVA
 TCHÉCOSLOVAQUIE
Verre et instruments de verre pour laboratoires, en tous genres, verre chimique et technique



AMPOULES
 ELECTRIQUES

OSRAM

ENTREPRISE NATIONALE
 KOŠTANY U TEPLIC-ŠANOVA



Abb. 2012-4/05-21 & Abb. 2012-4/05-22
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 L'industrie du verre de Jablonec nad Nisou
 Verreries réunies de Jablonec, Jablonec nad Nisou
 Sammlung Perrin

**L'industrie du verre
de
JABLONEC**

Entreprise Nationale

JABLONEC NAD NISOU

Tchécoslovaquie

Produits:

Boutons: boutons agate, boutons agate pour lustres,
imitation d'ivoire etc.

Perles: rocailles, perles orientales, verroterie diverse

CRISTAUX FINS
PERLES, BANGLES, BARRES DE VERRE

FLACONS A PARFUMS

Abb. 2012-4/05-23 & Abb. 2012-4/05-24
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, française Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries de la Bohême de l'ouest OPAXIT, Falknov
 Usines tchèques pur ... bouteilles, Teplice-Šanov
 Sammlung Perrin

VERRERIES DE LA BOHÊME DE L'OUEST

entreprise nationale

FALKNOV N. O.

Vitres, opaxit, carreaux de verre, verre armé,
verre cintré

Bouteilles en tous genres
Bocaux à confitures
Verres à conserves
VERRES TECHNIQUES

USINES TCHÈQUES
pour la fabrication de bouteilles

ENTREPRISE NATIONALE
Vrchlického 10

TEPLICE-ŠANOV



Abb. 2012-4/05-25 & Abb. 2012-4/05-26
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, französische Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Inserat
 Verreries slovaques, Bratislava
 Verreries VITREA, Praha
 Sammlung Perrin



Bouteilles en tous genres, dimensions et couleurs, blanches, mi-blanches, olives, brunes

BOUTEILLES A VIN, A BIÈRE, A EAU MINÉRALE, A LIQUEUR, A ALCOOL, A LAIT ET A AUTRES BOISSONS

SIPHONS SANS ARMATURE
 DAMES-JEANNES
 BOCAUX
 FLACONS
 VERRE À CONSERVES
 BOULES DE VERRE

BUREAU CENTRAL D'EXPORTATION DES VERRERIES TCHÉCOSLOVAQUES

VERRERIES »VITREA« Société Anonyme
 PRAHA II. - P.O.B. 40,
 TCHÉCOSLOVAQUIE

ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE - VITREA PRAHA
 REPRESENTANTS DANS TOUS LES PAYS

Doc. Ing. Dr. V. Čtyroký, Direktor des Instituts Das Forschungsinstitut in der Glasindustrie Dr. Edvard Beneš in Hradec Králové [Institut des recherches dans l'industrie verrière]

Abb. 2012-4/05-27
 Verre Tchécoslovaque [Glasrevue, französische Ausgabe]
 Anné I., No. 1 /2 [1. Jahrgang, Nr. 1/2] Artikel L'institut des recherches dans l'industrie verrière, Hradec-Králové
 Sammlung Perrin

Doc. Ing. Dr. V. Čtyroký :

L'institut des recherches dans l'industrie verrière du Dr. Ed. Beneš à Hradec Králové

DOC. ING. DR. V. ČTYROKÝ,
 directeur de l'institut

L'histoire de la verrerie de Bohême démontre que ses succès étaient étroitement liés à l'esprit inventeur et à l'expansion créatrice. Le cristal de Bohême avait suscité au XVII^{ème} siècle un écho retentissant, tant par la pureté et la dureté du verre que par l'originalité de la taille et de la gravure décorative, tant également par la richesse de la palette apposée sur le verre ornée à l'aide de glacis et d'eau forte. Les centaines de modèles toujours nouveaux, dont s'enrichissent tous les jours les collections d'échantillons pour la fabrication et pour l'exportation dans la branche de la production appelée „Bijouterie de Jablonec“, sont toutes, des manifestations de la capacité extraordinaire et de l'aptitude des masses populaires qui s'étaient associées en unissant l'habileté manuelle à la diligence. Voilà où résident les raisons principales du succès de l'évolution qu'a traversée l'industrie du verre de Bohême dans le passé.

Le développement de la technique, la recherche et l'expérience sagement dirigée, se faisant valoir de plus en plus dans les divers pays, nos concurrents, ont créé une situation telle que nous avons été obligés d'associer aux valeurs déjà mentionnées de la verrerie de Bohême l'élément de l'expérimentation scientifique.

Et c'est ainsi qu'a été créée en 1923 à Hradec Králové l'Institut de la verrerie qui a été agrandi ensuite dans les années 1929 et 1931 par une section de recherches et d'expériences et par une verrerie expérimentale.

L'Institut des recherches de la verrerie à Hradec Králové a reçu l'insigne honneur en 1938 de porter le nom de Monsieur Beneš, deuxième Président de la République Tchécoslovaque.

Il est pourvu de laboratoires technologiques, chimiques et de physique, ainsi que d'un four servant à divers essais.

Ainsi, l'Institut de la verrerie est devenu le laboratoire central d'expériences de toute l'industrie du verre tchécoslovaque.

La collaboration étroite avec l'Institut a permis de résoudre la production en Tchécoslovaque du verre de sécurité, du verre dur, des verres spéciaux de signalisation, des verres thermiques et d'améliorer la qualité des verres chimiques, et des verres de laboratoires. La collaboration de l'Institut a exercé une influence sur les qualités remarquables des verres d'éclairage, des qualités qui avaient été publiquement appréciées au premier Congrès international de l'industrie du verre à Milan, en 1933. Il a été procédé à l'examen systématique de matières premières minérales (telles que sables, minéraux calcaires, dolomites, Feldspath etc.) grâce à ces examens quelques nouveaux gisements ont été découverts qui constituent des ressources très importantes de matières premières pour l'industrie du verre tchécoslovaque. Des bases ont été établies pour la production de verres spéciaux colorés, absorbant les rayons ultra-violets et protégeant la vue (pour la soudure à l'auto-gène ou électrique) de verres neutres, chimiques et autres. De nombreux problèmes industriels technologiques ont été résolus et de nouveaux produits ont été lancés, parmi lesquels nous relevons la production d'objets décoratifs pour

[Übersetzung aus dem Französischen SG]

[Sklářský ústav Dr. E. Beneše /
 Státní výzkumný ústav sklářský / SVUS]
www.skl-ustav.cz]

Die Geschichte der böhmischen Glasindustrie zeigt, dass ihre Geschichte in engem Zusammenhang mit Erfindergeist und kreativer Erweiterung verbunden ist. Böhmisches Kristall hatte seit dem 17. Jhd. einen besonderen Ruf sowohl wegen der Reinheit und Härte des Glases und der Originalität von Schliffen und dekorativen Gravuren, sowie auch durch die reiche Palette des Verzieren von Glas durch Glasuren und Ätzen [glacis et d'eau forte]. Hunderte von immer wieder neuen Modellen bereicherten täglich die Musterkollektionen für die Herstellung und den Export im Zweig der Produktion von „Schmuck aus Jablonec“, alle sind Manifestationen der außerordentlichen Fähigkeit und der Eignung der Volksmassen, die handwerkliches Geschick mit Fleiß vereinen. Hier also liegen die wichtigsten Gründe für den Erfolg der Entwicklung der böhmischen Glasindustrie in der Vergangenheit.

Die klug geleitete Entwicklung von Technik, Forschung und Erfahrung, mehr und mehr in verschiedenen Ländern eingerichtet, unsere Mitbewerber, haben eine Situation geschaffen, wo wir gezwungen sind, die bereits erwähnten Werte der Glaswaren aus Böhmen zu kombinieren mit wissenschaftlichen Experimenten. Und so wurde **1923 in Hradec Králové** das **Institut für Glasindustrie** [Institut de la verrerie] gegründet und dann **1929** und **1931** mit einer Abteilung für Forschung und Erfahrung und eine experimentelle Glastechnologie erweitert [recherches et d'expériences et par une verrerie expérimentale].

Das Forschungsinstitut für Glasindustrie in Hradec Králové hat **1938** die Ehre erhalten, den Namen von Herrn **Beneš**, Zweiter Präsident der Tschechoslowakischen Republik, zu tragen.

Es ist mit technologischen, chemischen und physikalischen Laboratorien, sowie einem Ofen für verschiedene Tests ausgestattet. So wurde das Institut für Glasindustrie zum zentralen Experimentallabor der tschechoslowakischen Glasindustrie.

Eine enge Zusammenarbeit des Instituts mit der Produktion der Tschechoslowakei von Sicherheitsglas, Hartglas, Spezialglas für Signalgebung, thermischen Gläsern und Verbesserung der Qualität der chemischen Gläser und der Laborgläser erlaubt die Lösung von Problemen. Die Zusammenarbeit des Instituts hat einen bemerkenswerten Einfluss auf die Qualität der Beleuchtungsgläser, Qualitäten, die öffentlich auf dem ersten Internationalen Kongress der Glasindustrie in Mailand 1933 prämiert wurden. Eine systematische Überprüfung von mineralischen Rohstoffen (z.B. Sand, Kalkstein, Mineralien, Dolomit, Feldspat etc.) wurde durchgeführt. Mit diesen Untersuchungen wurden einige neue Vorkommen entdeckt, die sehr wichtige Ressourcen von Rohstoffen für die tschechoslowakische Glasindustrie sind. Grundlagen für die Herstellung von bunten Spezialgläsern wurden geschaffen, ultraviolette Strahlen zu absorbieren und die Augen beim autogenen oder elektrischen Schweißen zu schützen.

Viele technologische und industrielle Probleme wurden gelöst und neue Produkte wurden eingeführt, darunter die Herstellung von dekorativen Elementen für Weihnachtsbäume, die zu einem beispiellosen Exportschlager wurden, dann für die Produktion von Parabolspiegeln für Projektoren, spezielle Gläser für Brillen, harte Gläser, Gläser für Signalgebung, etc. ... Neben dieser Tätigkeit, die sich aus enger Zusammenarbeit mit der Industrie ergeben, wurden viele Studien abgeschlossen und in der Zeitschrift „**Sklářské rozhledy**“ [Glasperspektiven] veröffentlicht (erscheint seit 23 Jahren) und in anderen ausländischen Zeitschriften.

Eine Studie über die Verwendung von seltenen Erden im Glas hat großes Interesse geweckt, sowohl theoretisch als auch praktisch. Studien zur Verwendung von **s.a.:**

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-fanderlik-glasindustrie-csr-1948.pdf

<http://www.ski-ustav.cz>

http://web2.mmhk.cz/dld/rm/pdf/VVRZ/SU_HK.pdf

Elektrizität zum Schmelzen und Verarbeiten von Glas, für die Spezifikation von Kristallglas, für synthetische Materialien, die Härtung von Linsen, den Einfluss entfärbender Materialien, einige Studien des analytischen Bereichs, Studien der physischen Affinitäten in der Dekoration von Glas durch Schliff - eine kurze Liste von einigen Problemen (von insgesamt 180), mit denen das Institut neben seiner aktuellen experimentellen Arbeit beschäftigt war. [...] Ausstellungen wurden organisiert (Paris, Philadelphia, Barcelona, Brüssel und New York). Schließlich hat das Institut **1933** in **Prag** eine **allgemeine Ausstellung des tschechoslowakischen Glases** organisiert. Es hat viele Wettbewerbe organisiert, um die Produktion von Glas beleben und technische Probleme zu lösen, darüber hinaus organisierte es zahlreiche Rundfunk-Konferenzen für Arbeiter und arbeitet mit Schulen und Glasfachschulen zusammen und vor allem mit der technischen Ausbildung der Hochschulen.

Durch seine in der ausländischen Presse veröffentlichte Arbeit, durch die Teilnahme an verschiedenen internationalen Kongressen und seine freundschaftlichen Beziehungen zu ausländischen Wissenschaftlern (Professor W. E. S. Turner, Dr. Ing. B. Lang, Professor P. Gilard, Dr. Weyl, Dr. Ing. Maurach, Dr. J. C. Hosteter und anderen), trat das Institut in den internationalen Austausch von wissenschaftlicher Forschung ein als wesentliche Voraussetzung der weltweiten Solidarität und positiven Entwicklung der wissenschaftlichen Arbeit.

Während der deutschen Besetzung hat sich die Entwicklung des Instituts verlangsamt. Aber die Verstaatlichung eines großen Teils der tschechoslowakischen Glasindustrie, die nach dem Krieg durchgeführt worden ist, und die Schaffung von großen Produktionseinheiten führte schließlich dazu, dass diese konstruktive Zusammenarbeit in einem wichtigen Kollektiv geholfen hat, Möglichkeiten für die schnelle Entwicklung und großen Test der Glasindustrie zu gewährleisten, und dass durch die Ergebnisse seiner Arbeit, nicht nur die Entwicklung der tschechoslowakischen Glasindustrie, sondern auch die internationale Wissenschaft gefördert wurde.

s.a. PK 2005-3, Prof. Dr. Ing. Milota Fanderlik, Staatliches Glasforschungsinstitut, Hradec Králove, Anfänge der Forschung und technischen Entwicklung in den ersten Jahren nach der Nationalisierung der tschechoslowakischen Glasindustrie; aus Glasrevue 1980-07, S. 10 f.

Impressum:

Publiziert von: Les Verreries Tchecoslovaques, entreprise nationale, Revoluční 2, Prague II

Chef de Publicité: Ing. A. Štulík. [...]

Prix: Kčs 25,- le numéro.

Etranger: \$ 0,50 le numéro - Praha, 1946



Siehe unter anderem auch:

- PK 1999-5 Anhang 1, Langhamer, Die Entwicklung der böhmischen Glas-Industrie von 1945-1990; Auszug aus Vondruška, Vlastimil, Langhamer, Antonin u. Kutac, Vincenc, Böhmisches Glas - Tradition und Gegenwart
- PK 2001-5 Nový, Lisované sklo s uměleckými ambicemi - Heinrich Hoffmann a Curt Schlevogt [Pressglas mit künstlerischen Ambitionen]
- PK 2002-4 Adlerová, SG, Ausstellung tschechisches Pressglas „České lisované sklo“, Gottwaldov 1972 - Mit Abbildungen und Beispielen ergänztes Katalog-Verzeichnis Historisches gepresstes Glas (1810-1950)
- PK 2002-4 Adlerová, Ausstellung tschechisches Pressglas „České lisované sklo“, Gottwaldov 1972 Einleitung
- PK 2002-4 SG, Nach 30 Jahren: Versuch einer Rekonstruktion der ersten Ausstellung mit tschechischem Pressglas: „České lisované sklo“, Gottwaldov / Zlín 1972
- PK 2002-4 SG, Glashütten auf dem Gebiet der ČSSR im Jahr 1972, in denen (auch) Pressglas hergestellt wurde
- PK 2002-4 SG, Literaturangaben zu Pressglas und Glas aus Böhmen und Mähren
- PK 2002-5 Adlerová, Zum Versuch einer Rekonstruktion der ersten Ausstellung mit tschechischem Pressglas: „České lisované sklo“ 1972
- PK 2002-5 Langhamer, Auszug aus: Bohemia Glassworks National Corporation (Sklárny Bohemia), Artikel in Langhamer und Pekař, Bohemia Crystal - das Glas, das die Welt erobert, Glasexport AG, Liberec 1991 (Designer ČSSR)
- PK 2003-4 Nový, Glasfabriken und Raffinerien Josef Inwald A. G. 1934: „BAROLAC“ - „BAROLAQUE“
- PK 2003-4 SG, Designer der Marke „Barolac / Barolaque“ der Glaswerke Josef Inwald, Teplice Rudolf Schrötter und/oder Douglas Jenkins?
- PK 2004-1 Glasrevue 1981-11, Drdácká, Das Fach- und Kunstschulwesen der ČSSR - Tradition und Gegenwart
- PK 2004-1 Glasrevue 1981-11, Redaktion, Das Fach- und Kunstschulwesen der ČSSR - Kunstgewerbliche Hochschule in Prag - Spezialatelier für Glaskunstschaffen
- PK 2003-3 SG, Broschüre „GLASSEXPORT“, um 1960
- PK 2004-1 Anhang 18, Adlerová, Ausstellungs-Katalog „Pressglas aus der ČSSR“ Museum des Kunsthandwerks Leipzig (Grassi-Museum) - Schlossmuseum Gotha 1973
- PK 2004-1 Glasrevue 1996-06, Vais, Pressglas von der Aktiengesellschaft Avirunion, Werk Cristal Rudolfova Hut' Dubí bei Teplice
- PK 2004-1 Stopfer, Tschechoslowakisches Designer-Pressglas der 1960-er und 1970-er Jahre aus dem Konzernunternehmen „Sklo Union“ Sklo Union, Rudolfova hut, Heřmanova hut, Libochovice, Rosice
- PK 2004-1 Stopfer, Handgepresstes Bleikristall aus dem Glashüttenwerk Bohemia-Poděbrady
- PK 2004-1 Anhang 18, Adlerová, Ausstellungs-Katalog „Pressglas aus der ČSSR“ Museum des Kunsthandwerks Leipzig (Grassi-Museum) - Schlossmuseum Gotha 1973
- PK 2004-4 SG, Pressglas aus dem Glaswerk Libochovice [Libochowitz]
- PK 2004-4 SG, Sahm Č.S., SHL Libochovice, SHH Heřmanova hut'
- PK 2005-1 Glasrevue 1976-10, Maršíková, Die Glashütte in Libochovice
- PK 2005-1 Glasrevue 1982-08, Maršíková, 70 Jahre Glashütte in Libochovice
- PK 2005-2 Ricke, Aufbruch - Tschechisches Glas 1945 - 1980
- PK 2005-2 Schlevogt, SG, Zum Schicksal der Firma Curt Schlevogt, Jablonec, von 1945 bis 1948
- PK 2005-3 Fanderlik, Staatliches Glasforschungsinstitut, Hradec Králove, Anfänge der Forschung und technischen Entwicklung in den ersten Jahren nach der Nationalisierung der tschechoslowakischen Glasindustrie; aus Glasrevue 1980-07, S. 10 f.
-
- PK 2005-3 SG, Zur Umstellung der Glasherstellung in der Tschechoslowakei nach dem Ende des 2. Weltkriegs, Reproduktionen von Gläsern der Firmen Hoffmann, Schlevogt und anderen von 1945 bis 1990
-
- PK 2005-3 Glasrevue 1981-07, Drdácká, Gebrauchs- und Dekoratives Pressglas Auswahl des Besten Erzeugnisses des Fachzweiges für das Jahr 1980
- PK 2005-3 Glasrevue 1983-02, Housa, 35 Jahre GLASSEXPORT AG, Liberec, 1948 - 1983
- PK 2005-3 Glasrevue 1985-09, Langhamer, Tschechoslowakisches Glas in den Jahren 1945 - 1985
- PK 2005-3 Glasrevue 1981-12, PD, „Böhmisches Gebrauchspressglas“ in Františkovy Lázně 1981
- PK 2005-3 Glasrevue 1986-02, Redaktion, Pressglas in SKLO UNION - OBAS, Konzernunternehmen Teplice
- PK 2005-3 Glasrevue 1986-02, Redaktion, Glashüttenwerke BOHEMIA Poděbrady



- PK 2005-3** Glasrevue 1986-02, Redaktion, Glas aus Slowakischen Glashütten (Zlatno, Katarínska Huta, Málinec, Lednické Rovne, Poltár)
- PK 2005-3** Glasrevue 1985-05, Panenková, Pressglas der Jablonecer Raffinerien - Ausstellung Pressglas im Glas- und Bijouteriemuseum in Jablonec nad Nisou 1984
- PK 2005-4** Adlerová, Hrg., Výstava Lisované Sklo v Umeleckoprůmyslovém muzeu Praha 1962; Katalog der Ausstellung Pressglas im Kunstgewerbemuseum Prag 1962
- PK 2005-4** Glasrevue 1990-09, E. S., 10 x Pressglas - Ausstellung in Františkovy Lázně 1990
- PK 2005-4** Glasrevue 1961-07, Filip, Die Entwicklung des Pressglases
- PK 2005-4** Glasrevue 1961-12, Zejmon, Pressglas aus der Glashütte Rosiče [Rossitz in Südmähren bei Brno / Brünn]
- PK 2006-2** Bredehoft, Lethbridge, SG, Liste tschechisch-slowakischer Glaswerke in Czechoslovak Glass Review 1946
- PK 2006-2** Bredehoft, SG, Anzeigen von GLASSEXPONENT in Czechoslovak Glass Review 1954
- PK 2006-2** Newhall, Hill, SG, Dexam Trade Catalogues with Czech Pressed Glass, 1970, 1973 and 1975
- PK 2006-2** Czech Glass Review 1973-01, Sklo Union - Glaswerk Rosice [ehemals Rossitz in Südmähren bei Brno / Brünn]
- PK 2006-2** Newhall, Stopfer, SG, Tabelle der Produktions-Nummern für Pressglas der Tschechoslowakei der 1970-er Jahre
- PK 2006-2** Stopfer, SG, Tabelle der Produktions-Nummern für Pressglas der Tschechoslowakei 1953 bis 1981; Auszug aus Ausstellungs-Katalogen der Entwerfer
- PK 2006-3** Anhang 05, Adlerová, Šindelář, Ausstellung Pressglas aus der ČSSR 1972 und 1973 Zweiter Teil „Pressglas der Gegenwart 1950 - 1972“
- PK 2007-2** SG, Internationale Auktion von Glas & Kristall „Liberec“ (Glassexport) - Auktionshaus Hessink's, Zwolle, Niederlande, März - April 2007
- PK 2008-2** SG, Hi Sklo Lo Sklo - From Masterpiece to Mass Produced Ausstellung tschechisches Glas der Sammlung Graham Cooley 13. Juli - 9. August 2008 im King's Lynn Arts Centre, King's Lynn, Norfolk, UK
- PK 2008-4** Newhall, Sklo Union - Art Before Industry: 20th Century Czech Pressed Glass
- PK 2008-4** Stopfer, Tschechoslowakisches Designer-Pressglas der 1960-er und 1970-er Jahre von Vladislav Urban
- PK 2009-1** Stopfer, SG, Einige Bemerkungen zu Marcus Newhall, Sklo Union - Art Before Industry: 20th Century Czech Pressed Glass, Braintree, UK, 2008
- PK 2009-1** Höpp, SG, Schale mit den Pferden Neptuns, originaler Hersteller noch immer unbekannt, Tschechoslowakei, um 1930-1939 - später Glaswerk Rosice, ČSSR, 1965-1990?
- PK 2009-1** Stopfer, SG, Pressgläser von Libochovice, gefunden in MB Libochovice vor 1958
- PK 2009-1** Stopfer, SG, Pressgläser von Rosice, gefunden in MB Rosice 1958 und „Extract of Barolac“
- PK 2009-1** SG, Stopfer, Vase mit irisierten Mohnblumen, Josef Inwald, Tschechoslowakei?, um 1930? Rudolfova huť / Avirunion, ČR 1991 und 1993
- PK 2009-1** SG, Die Geschichte des Glaswerkes in Rosice [Rossitz; Rosická sklárna]
- PK 2009-1** SG, Sammlung Dittrich, Tschechische Glaskunst 1945 - 2000, Auktion Dr. Fischer, Teil 1
-
- PK 2009-4** Haller, Positive Nachrichten aus der Glaslandschaft Nordböhmen - Neuanfang für Crystalex - Glasmacher haben wieder Hoffnung
-
- PK 2009-4** Glasrevue 1990-05, Pekař, Gläsernes Schloss Liberec - Musterlager der Glassexport AG
- PK 2009-4** Glasrevue 1987-09, Šnajdr, Die Besten der Besten 1987 - Slowakische Glaswerke Bratislava, Katarínska Huta, Lednické Rovne, Nemšová, Nová Baňa, Poltár, Trnava, Zlatno
- PK 2009-4** Glasrevue 1987-11, Thermosflaschen ... - Glasfabrik Clara in Utekáč, gegründet 1787
- PK 2009-4** Glasrevue 1988-03, Volf, Vierzig Jahre Železnobrodské sklo 1948 - 1988 (Železný Brod / Eisenbrod)
- PK 2009-4** Glasrevue 1988-05, Langhamer, In memoriam Jiří Zejmon (1925-1987), Glasgestalter
- PK 2009-4** Glasrevue 1988-08, Housa, 40. Jahrestag der Gründung der Aktiengesellschaft Glassexport 1948-1988
- PK 2009-4** Glasrevue 1988-09, Stará, Vergangenheit & Gegenwart der Glashütte Lednické Rovne in der Slowakei
- PK 2009-4** Glasrevue 1988-10, Kalabisová, Glashütten Stredoslovenské Sklárne - Katarínska Huta, Málinec, Zlatno, Poltár und die Familien Kuchinka und Kossuch, Zahn ...
- PK 2009-4** SG, Sammlung Dittrich, Tschechische Glaskunst 1945 - 2000, Auktion Dr. Fischer, Teil 2



- PK 2009-2 **Rücker, Bayerwaldbote Zwiesel, Verhaltener Optimismus in den Glashütten Riedlhütte, Spiegelau und Frauenau, Firmenchef Riedel: „Standorte auch in Zukunft gesichert“, Pleiten in Osteuropa könnten Vorteile im Bayerwald bringen**
- PK 2009-2 **Bayerwaldbote Zwiesel, Firmen im Bayerischen Wald: Finanzkrise schlägt immer mehr durch. Auftragslage bricht ein - mehrere Unternehmen melden Kurzarbeit an**
- PK 2009-2 **Brill, Angst vor dem Scherbenhaufen - Bohemia Crystalex**
- PK 2009-2 **Bohemia Crystalex, Böhmisches Kristall vor Scherbenhaufen**
- PK 2009-2 **www.sklarny-bohemia.cz, Sklárný Bohemia a.s. Poděbrady, Geschichte**
- PK 2009-2 **www.sklobohemia.cz, Sklo Bohemia, Světlá nad Sázavou, Geschichte**
- PK 2009-3 **SG, Nachtmann / Riedel schließt Kristallglasfabrik Riedlhütte bis Ende 2009 ...**
- PK 2009-4 **SZ, Zwiesel Kristallglas AG - Gläserner Glanz für die feine Tafel (ehemals Schott Zwiesel AG)**
- PK 2009-4 **Haller, Positive Nachrichten aus der Glaslandschaft Nordböhmen - Neuanfang für Crystalex - Glasmacher haben wieder Hoffnung (Rona crystal, Lednické Rovne, SK)**
-
- PK 2010-1 **Glasrevue 1987-02, Redaktion, Glaswerk Skloobal Nemšová (Slowakei)**
- PK 2010-1 **Glasrevue 1989-11, Frídl, ÚBOK zweifacher Jubilar - Institut für Wohn- und Bekleidungskultur Prag**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-02, Frídl, An der Angel blieb das Pressglas - Jiří Brabec in Rosice**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-09/10, Jelinková, Schutzmarken „Bohemia Glass“ und „Bohemia Crystal“ - Glassexport AG 1993**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-02, Hálkovová, Drei Fragen an ... Aktiengesellschaft Glassexport 1993 - Generaldirektor Dipl.-Ing. Jaroslav Křivánek**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-02, Procyková, 4. Treffen der Glassexport AG in Harrachov 1993**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-04, Adlerová, Böhmisches Glas auf der Internationalen Ausstellung in Paris 1925 und auf der Weltausstellung 1935 in Brüssel**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-04, Hálkovová, Drei Fragen an ... Aktiengesellschaft Glassexport 1993 - Dipl.-Ing. Milan Hrtan, Abteilungsdirektor für Handelspolitik**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-11, Redaktion, 45 Jahre Glassexport AG 1993**
- PK 2010-1 **New Glass Review 1993-11, Sammlung Dittrich - Tschechische und slowakische Glaskunst 1945 bis heute**
- PK 2010-2 **Glasrevue 1986-01, Langhamer, Gläsernes Schloss - im Musterraum von GLASSEXPOR in Liberec**
- PK 2010-2 **Kuban, SG, Blaue Schale mit den Pferden Neptuns, Rudolfova hut' 1934-1939 / 1948-1965? Rosice, ČSSR / ČR, 1965-1996**
- PK 2010-2 **Stopfer, Modernes tschechoslowakisches Pressglas in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts: vom anonymen Pressglas zum Designerglas - Rudolf Schrötter als Entwerfer in der Firma Josef Inwald, Teplitz - Kombinat SKLO UNION: Rudolfova hut', Heřmanova hut', Libochovice, Rosice**
- PK 2010-2 **Stopfer, Drei Pressgläser von Libochovice, um 1930-1939**
- PK 2010-2 **SG, Tschechoslowakische Glasrevue - Pressglas auf Titelseiten und Anzeigen**
-
- PK 2010-2 **SG, Artikel der Glasrevue - Tschechoslowakische Zeitschrift für Glas und Keramik Für die Pressglas-Korrespondenz werden noch immer einige Ausgaben gesucht**
-
- PK 2011-2 **Teichová, Politik und Wirtschaft in der Tschechoslowakei 1918-1945 (Auszüge)**
- PK 2011-2 **Turner, Die gegenwärtige Lage der Glasindustrie in der Tschechoslowakei (1922)**
- PK 2011-3 **Joyce, Anzeigen von Glassexport, Czechoslovakia, in Pottery Gazette 1960**
- PK 2012-4 **Teichová, Wirtschaftsgeschichte der Tschechoslowakei 1918-1980 (Auszüge 1945-1947)**
-
- PK 2003-2 **Schorcht, Musterbuch „Glassexport Jablonecglass“ und zwei Etiketten „Ingrid“**
- PK 2003-2 **Anhang 10, Schorcht, SG, Musterbuch Glassexport Jablonecglass ca. 1952 (Auszug)**
- PK 2005-3 **Anhang-07, SG, Neumann, Musterbuch Glassexport, Praha, 1949 (Auszug)**
- PK 2005-3 **Anhang-09, SG, Neumann, MB The United Jablonec Glassworks, um 1952 (Auszug)**
- PK 2005-3 **Anhang-13, SG, Stopfer, MB „Künstlerische Kristallerien“ & „Kristall“ Glassexport 1950**
- PK 2005-3 **Anhang-14, SG, Stopfer, Musterbuch Glassexport Jablonecglass „Ingrid“, 1952 (Auszug)**
- PK 2006-1 **Anhang 01, SG, Weihs / Höpp, Musterbuch Glassexport „Barolac“ um 1949/1952?**
- PK 2009-3 **Anhang 04, SG, Pernický, MB Pressglas Glassexport, um 1948 (ehemals Josef Inwald AG, Wien und Teplice v Čechách, Rudolfshütte)**
-
- PK 2007-4 **Anhang 02, SG, Halama, Musterbuch Weil Ceramics & Glass Inc., New York, um 1970**
- PK 2008-1 **SG, Musterbuch Weil Ceramics & Glass Inc., New York, 1964-1970?**



Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-drdacka-glasfachschulen-cssr.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-fanderlik-glasindustrie-cssr-1948.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-housa-glassexport-1948-1983.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-glasrevue-1988-08-glassexport.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-glasrevue-1990-05-glassexport.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-haller-crystalex-lednicke-rovne.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-glasrevue-1987-11-utekac.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-glasrevue-glassexport-1993-marken.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-glasrevue-glassexport-1993.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-glasrevue-1986-glassexport-liberec.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-fachschule-zelezny-brod-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-04-glassexport-1-1949.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-glasrevue-1980-glasfachschule-zelezny-brod.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-hlaves-fachschule-zelezny-brod-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-langhamer-fachschule-zelezny-brod-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-fachschule-zelezny-brod-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-hais-fachschule-novy-bor-2010.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-teichova-tschech-1918-1945.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-turner-tschech-1922.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-joyce-glassexport-pottery-gazette.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-teichova-tschech-1945-1947.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-glasrevue-1946.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-glasrevue-1947.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-glasrevue-1948.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-glasrevue-1949.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-sg-glasrevue-gesucht.pdf

